

**ZEITUNG DER WITTENER GRÜNEN
FÜR BASISDEMOKRATIE UND EINE
MENSCHLICHE ZUKUNFT**

DEZEMBER '81

NR.4

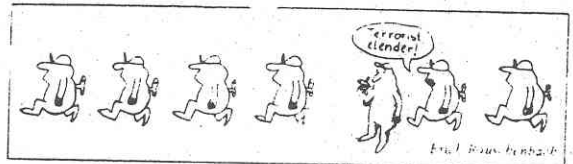
Wer Wo Was

**Auf die Bäume
Thema: Fiedens
s. 6+7**

A simple line drawing of a man standing on the ground, reaching up with his right arm to hold a branch of a tree. The tree is stylized with a few leaves.

**Sind die
Wittener
← s. 5**

*Die alltägliche
Katastrophe.
s. 2+3*



**Jhu Affen!
s. 4**

GRÜNEN?

Wer sind und was machen die GRÜNEN in Witten?

Die GRÜNEN in Witten gibt es seit etwa anderthalb Jahren. Wir sind hervorgegangen aus der "Grünen Liste für Basisdemokratie und Umweltschutz", die im Oktober '79 in Witten zu den Kommunalwahlen kandidiert hat. Diese Liste war ein Zusammenschluß verschiedener Wittener Initiativen und Einzelpersonen. Als im Mai und Oktober '80 die Frage einer möglichen Kandidatur zu den Landtags- und Bundestagswahlen aufkam, gab es innerhalb der "Liste" unterschiedliche Standpunkte: einige waren der Auffassung, Ziel und Zweck ihrer Arbeit liege ausschließlich in Bürgerinitiativen zu einzelnen konkreten Problembereichen auf kommunaler Ebene, andere hatten Angst vor einem möglichen Kanzler Strauß und wählten erneut das "kleinere Übel" — SPD. Wir dagegen waren der Meinung mit den GRÜNEN gegen die etablierten Parteien endlich eine Partei zu setzen, die in allen Bereichen der Politik Alternativen aufzeigt und weiterentwickelt und dies auch auf regionaler und Bundesebene. Auch wenn bereits damals klar war, daß wir bei einem Einzug in die Parlamente hier nicht sofort hätten alles ändern können, so war und ist unser Ziel, die Parteien nicht nur außerparlamentarisch, sondern auch in den Parlamenten zur Diskussion vieler für sie unbequemer Fragen zu zwingen, aus den Parlamenten Informationen herauszutragen, die eingespielten Verfahrensformen aufzubrechen.

Für uns war der entscheidende Grund zur Parteigründung jedoch nicht das kurzfristige Schielen auf Wahlen, sondern die Einsicht in die Notwendigkeit einer Organisation, die langfristig eine breitangelegte Diskussion zur Entwicklung umfassender Kritik und denkbarer Alternativen zu unserer Gesellschaft ermöglicht. Wir sind der Auffassung, daß ökologische und soziale Probleme nicht unabhängig von unserem Gesellschafts- und Wirtschaftssystem zu lösen sind. Eine konsequente Umwelt- und Energiepolitik z.B. läuft den Interessen der Wirtschaft so entgegen, daß sie innerhalb dieses Systems nie realisiert werden kann. Die Veränderung der Gesellschaft in Richtung auf eine menschliche Zukunft ist daher vor allem auch eine Frage der politischen Macht. Diese Frage kann jedoch nicht allein von vielen einzelnen Initiativen, die — an tagespolitischen Realitäten orientiert — versuchen, sich gegen Mißstände zu wehren, gelöst werden, sondern sie bedarf darüberhinaus eines Organisationszusammenhangs, der die gesamtgesellschaftlichen Verhältnisse diskutiert und versucht, sie zu verändern.

Aus diesem Grund haben wir uns auch in Witten zusammengefunden, um das unter großem Zeitdruck entstandene Programm der GRÜNEN inhaltlich weiterzuentwickeln.

"Wir", das sind Graphiker, Ingenieure, Rentner, Leute, die in der Weiterbildung tätig sind und Studenten; Leute, die aus ganz unterschiedlichen Richtungen und politischen Erfahrungen zu den Grünen gekommen sind, im übrigen nicht nur "Mitglieder", sondern auch "Sympathisanten". Wir treffen uns dreimal im Monat und diskutieren über Fragen der Friedenspolitik, Wirtschafts-, Energie-, Umwelt-, Wohnungspolitik. Daneben arbeiten einzelne von uns in den Wittener Initiativen (AKW-Gruppe, Friedensinitiative). Innerhalb der Partei arbeiten wir in der "Arbeitsgemeinschaft Alternative Ruhrgebietspolitik", die versucht, wirtschafts-, energie- und sozialpolitische Alternativen für unsere Region zu erarbeiten (so z.B. in der Stahlkrise/Hoesch).

Im Ennepe-Ruhr-Kreis treffen wir uns monatlich mit den anderen Grünen, um Erfahrungen auszutauschen.

In der Vergangenheit haben wir uns auf kommunaler Ebene in der Auseinandersetzung um den Bebauungsplan Vormholz, die Errichtung des Umspannwerkes in Heven sowie gegen die Fahrpreiserhöhungen der BOGESTRA engagiert.

Für Dezember und Januar haben wir drei friedenspolitische Veranstaltungen geplant. Die Themen dieser Veranstaltungen werden sein: "Kriegsursachen", "Möglichkeiten alternativer Verteidigungskonzepte".

Daß von der Existenz der GRÜNEN bisher vielleicht nur wenige erfahren haben, liegt sicher nicht nur an unserer dünnen Personaldecke, sondern auch daran, daß wir immer wieder die Erfahrung gemacht haben, daß die Wittener Lokalpresse nicht bereit ist, unsere Standpunkte zu veröffentlichen; wenn sie es überhaupt tat, hat sie die Artikel z.T. bis ins Gegenteil verdreht. Wir hoffen, daß sich dies nun mit unserer eigenen Zeitung ändern wird.

unser
Ortsverband
⇒



Wolle
KUNSTHANDWERK + WOLLE

... HAT
VIELE ANSPRUCHS-
VOLLE
GESCHENK IDEEN!

z.B. SPINNRAH
"ROTTERDAM"
BAUSATZ DM 190,-

581 WITTEN • BAHNHOFSTR. 54

Bahn-
hof-
str.
54
in
Witten

Edrny's

Ihr seid eingeladen

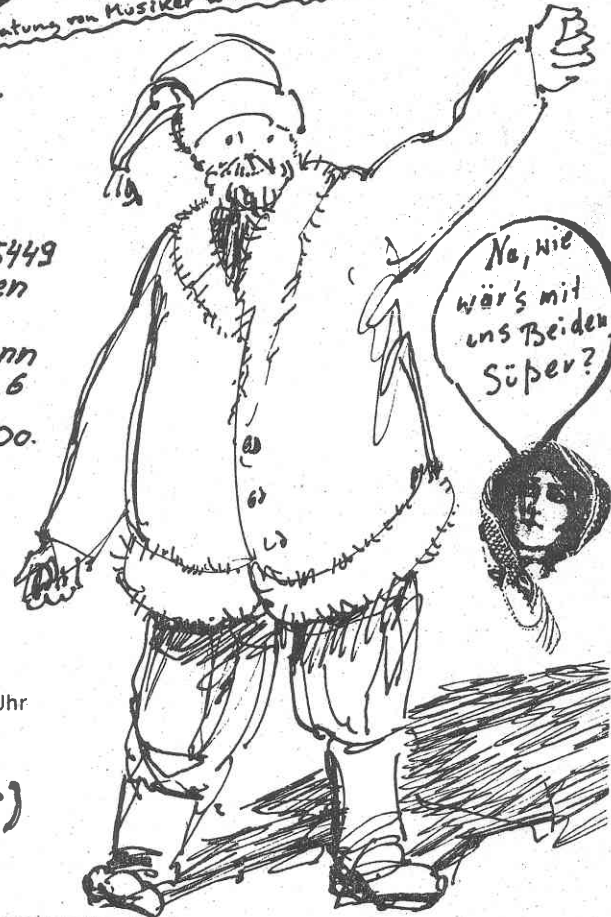
Gitarren u. alles andere, neu vergeb.

MUSIKLADEN

Beratung von Musiker zu Musiker - Reparaturen u.a.

Tips

Impressum:
Die Grünen
Witten
Postfach 1565
Konto Nr.: 314095449
Sparkasse Witten
v.i.s.P.
Heiko Schwegmann
Gabelsbergerstr. 6
581 Witten
Druck: Hejnze, Do.



Josephus Heemskerk

GARTENFACHGESCHÄFT

Biologische Dünge- und Bodenverbesserungsmittel
Biologische Pflanzenschutz- und Pflanzenpflegemittel

5810 Witten, Wideystraße 56 / Ecke Kesselstraße • Telefon (0 23 02) 5 33 18

Geschäftszeiten: Mo. bis Fr. 9.00-13.00 + 14.30-18.30 Uhr, Sa. 8.00-13.00 Uhr

★

...DENK AN: HICK!
...DIE FOLGEN...
RÜLPS!

★

Join(t)
the
"GREENS"
!

Ich hob Heiko geseh'n!

**TEE-
PARADIES**

LUTHERSTR. 2

114 verschiedene Tee-Sorten
grösste Auswahl in Witten
Tee-Zubehör, Tee-Ausschank

35